

Mitteilung des Gemeinderates

vom 11. Mai 2023

ST.A2.04 Invalidenfürsorge **Inklusion in Dietikon - Umsetzung des Übereinkommens über die** **Rechte der Menschen mit Behinderungen** **Postulat**

Catalina Wolf-Miranda (Grüne), Katharina Kiwic (SP) und Martin Christen (Die Mitte), Mitglieder des Gemeinderates, und 16 Mitunterzeichnende haben am 4. Mai 2023 folgendes Postulat eingereicht:

"Der Stadtrat wird gebeten, die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) in Dietikon nach Kräften zu unterstützen. Es soll eine umfassende Strategie für Menschen mit Behinderungen und ein Aktionsplan für die Umsetzung aller Rechte aus dem Übereinkommen verabschiedet und die Koordinierung und Zusammenarbeit zwischen den Stellen auf Kantons- und Gemeindeebene gestärkt werden.

Begründung

Die Schweiz hat 2014 die UNO-Behindertenrechtskonvention (UNO-BRK) ratifiziert, wodurch Bund, Kantone und Gemeinden verpflichtet sind, diese umzusetzen. Die jüngste Evaluierung des aktuellen Stands der UNO-BRK zeigte allerdings noch große Lücken bei der Erreichung dieser Ziele auf. Der Kanton Zürich unterstützt daher Gemeinden in ihren Bemühungen die UNO-BRK umzusetzen, z.B. mit dem Inklusionscheck (<https://tatkraft.org/projekt/inklusionscheck/>)."

Mitunterzeichnende:

| | | | |
|-----------------------------|--------------------|-------------------|------------------|
| Aurora Melo Moura | Beda Felber | Gabriele Olivieri | Lea Sonderegger |
| Max Bodenmann | Silvan Fischbacher | Manuel Peer | David Steinegger |
| Kerstin Camenisch Schneider | Beat Hess | Philipp Sanchez | Martin Steiner |
| Otilie Dal Canton | Ernst Joss | Michael Segrada | Andreas Wolf |

Das Postulat wird gemäss § 59 der Geschäftsordnung des Gemeinderates zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medienvertreter;
- Stadtrat.